

SAKRET Klebe- & Armierungsmörtel grau KAMg



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel



- GP CS IV W_c 2 gemäß EN 998-1
- Bestandteil der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen:
 - Z-33.41-1224 (RYGOL-SAKRET WDVS Polystyrol geklebt)
 - Z-33.43-1225 (RYGOL-SAKRET WDVS Polystyrol/Mineralwolle geklebt und gedübelt)
 - Z-33.44-1226 (RYGOL-SAKRET WDVS MF-Lamelle geklebt)



Anwendung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Für innen und außen • Für Wand und Decke 	
Eignung		
	<ul style="list-style-type: none"> • SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel grau ist zum Kleben der Wärmedämmplatten, ebenso wie zum Herstellen der armierten Unterputzschicht geeignet • Zur Überarbeitung von Altfassaden aus tragfähigen mineralischem oder dispersionshaltigem Untergrund 	
Eigenschaften		
	<ul style="list-style-type: none"> • Hand- und maschinenverarbeitbar • Mineralisch • Elastisch • Dampfdiffusionsoffen • Mit Haftzusatz 	
Materialbasis		
	<ul style="list-style-type: none"> • Zement nach EN 197, Gesteinskörnung nach EN 12620 sowie Zusatzmittel zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften 	
Technische Daten zum Verputzen		
	Verarbeitungstemperatur	5–30 °C
	Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunde(n)
	Wasserbedarf	ca. 0,22 l/kg
	Materialverbrauch	ca. 1,4 kg/m ² /mm
	Schichtdicke	ca. 4–6 mm
Technische Daten zum Verkleben		
	Materialverbrauch	ca. 5 kg/m ² Je nach Beschaffenheit des Untergrundes und Klebverfahrens. Materialbedarf ggf. durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln

SAKRET Klebe- & Armierungsmörtel grau KAMg

Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel



Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig und frei von haftungsmindernden Trennschichten und minderfesten Oberflächen sein
- Altputze sind auf Tragfähigkeit und Haftung am Untergrund zu prüfen
- Hohl liegende Putzstellen sind abzuschlagen
- Es ist mit einem Putz nach DIN EN 998-1 neu beizuputzen
- Kreidende oder sandende Flächen mit SAKRET Universalgrundierung UG oder Tiefgrund TGW verfestigen
- Gesamte Altputzfläche sorgfältig mit einem Dampfhochdruckstrahlgerät reinigen
- SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel grau kann von Hand oder mit allen gängigen Putzmaschinen verarbeitet werden. Bei Handverarbeitung 25 kg-Gebinde mit ca. 5,5 l Wasser knollenfrei anrühren.
- Die detaillierten Ausführungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung der Wärmedämm-Verbundsysteme sind zu beachten.

Kleben

- Grundsätzlich muss die Oberfläche fest, trocken, fett- und staubfrei sein, die Verträglichkeit evtl. vorhandener Putze/Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Größere Unebenheiten müssen durch einen Putz nach DIN EN998 Teil 1 ausgeglichen werden. Dämmplatten sind passgenau im Verband zu kleben, zwischen den Platten dürfen keine offenen Fugen entstehen.

Untergrund bei geklebten Systemen:

- Abreißfestigkeit $\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$
- Unebenheiten bis 1 cm/m dürfen mit Klebe- und Armierungsmörtel überbrückt werden.

SAKRET Klebe- & Armierungsmörtel grau KAMg

Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel



Verarbeitung

EPS geklebt:

- Eine Verklebung von mindestens 40 % der Fläche muss erreicht werden. Der Klebe- und Armierungsmörtel kann auf die Dämmplatten vollflächig (bei ebenem Untergrund) oder durch Auftragen einer umlaufenden Wulst am Plattenrand und Klebepunkten in der Mitte aufgebracht werden.
- Alternativ kann der Klebemörtel auch vollflächig oder wulstförmig auf den Untergrund aufgetragen werden.

Mineralfaserlamelle geklebt:

- Bei unbeschichteten Dämmplatten ist der Klebemörtel in zwei Arbeitsgängen vollständig auf die Dämmplatten aufzutragen. Bei beschichteten Dämmplatten darf der Klebemörtel vollflächig auf die vorbeschichtete Seite der Dämmplatte oder voll oder teilflächig auf den Untergrund aufgetragen werden. Bei teilflächigem Auftragen muss der Klebemörtel so auf die Wandoberfläche gespritzt werden, dass mindestens 50 % der Fläche durch Mörtelstreifen bedeckt sind. Die Kleberwülste müssen ca. 5 cm breit und im Wulst mindestens 10 mm dick sein. Der Achsabstand darf 10 cm nicht überschreiten

EPS und Mineralwolle geklebt und gedübelt:

- Die Wand muss eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz von bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln besitzen.
- Unebenheiten bis 2 cm/m dürfen mit Klebe- und Armierungsmörtel überbrückt werden.
- EPS-Hartschaum und Mineralwolle dämmplatten können im Punkt-Wulst-Verfahren verklebt werden (Verklebung mindestens 40 %) oder vollflächig verklebt werden.
- Mineralwolle lamellen müssen vollflächig verklebt werden.

Verdübelung:

- Für die Bemessung die DIN EN 1991-1-4 („Windlasten“) und der dazugehörige Nationale Anhang zu beachten.
- Die Dübel sind nach dem Erhärten des Klebemörtels vor Aufbringen des Unterputzes zu setzen.
- Bei Verdübelung durch das Bewehrungsgewebe ist der Unterputz in zwei Schichten aufzubringen. In der ersten Schicht wird das Bewehrungsgewebe eingearbeitet, nach dem Erhärten werden die Dübel gesetzt und die zweite Schicht Unterputz aufgebracht.

Armieren

- SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel grau mit der Zahntraufel (10 mm) auf die Dämmplatten aufziehen.
- SAKRET Armierungsgewebe in sich ca. 10 cm überlappenden Bahnen einbetten und überspachteln (das Armierungsgewebe darf nicht mehr sichtbar sein).
- Über aufgehenden Fassadenöffnungen Diagonalebewehrung (mind. 25 x 50 cm) einbauen.
- Die Armierungsschicht soll ca. 5 mm stark sein, eine Auftragsdicke von 6 mm soll nicht überschritten werden.
- Wird als Oberputz ein Kratzputz gewählt, wird nach Erhärten der Armierungsspachtelschicht als Haftbrücke zusätzlich der Klebe- und Armierungsmörtel mit einer 6er-Zahnpachtel horizontal aufgekämmt.
- Die Standzeit der armierten Spachtelschicht vor dem Aufbringen des Oberputzes ist witterungsabhängig, sie muss jedoch wenigstens 7 Tage betragen.

Lagerung

- Witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen
- Bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum
- Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG

SAKRET Klebe- & Armierungsmörtel grau KAMg



Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel



Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. • Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. • Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. • Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. • Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. • Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt oder im Internet unter www.rygol-sakret.de
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Die Hinweise in den Zulassungen sind zu beachten. • Zur Verarbeitung als Wärmedämm-Verbundsystem sind nur geprüfte Systemkomponenten zugelassen. • die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50% relative Luftfeuchtigkeit. • Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte den abbindenden SAKRET KAMg vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Temperaturen (> 30°C) schützen • bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachverdünnt werden • DIN 55699 „Anwendung und Verarbeitung von WDVS“ beachten. • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich • Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter in ihrer jeweilig aktuellen Version • Die Leistungserklärung können Sie unter www.rygol-sakret.de herunterladen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Klebe- & Armierungsmörtel grau KAMg				
Optik / Farbe	Materialverbrauch			EAN / GTIN
grau	Kleben: ca. 5 kg/m ² , Armieren: 7 kg/m ² bei 5 mm	25 kg Sack	42 Stück auf Palette	4005813300145
grau	Kleben: ca. 5 kg/m ² , Armieren: 7 kg/m ² bei 5 mm	1 t lose	1 t im Silo	4005813399170